

INFORMATIONSBLATT TAUCHEN

I. Ausrüstungsgegenstände für die Kurse

Flossenschwimmen und Schnorcheltauchen

ABC-Ausrüstung

Man versteht unter dem Begriff ABC-Ausrüstung die Basisausrüstung eines Tauchers: Taucherbrille oder Tauchermaske, Schnorchel, Flossen.

1. Die Taucherbrille

Die Tauchermaske ist eine Halbgesichtsmaske, die Augen und Nase umschließt. Sie kann aus einer Scheibe oder aus mehreren Scheiben bestehen. Gefordert wird ein splitterfestes, thermisch entspanntes Glas. Keine Plasticscheiben!

In die Maske muß ein Nasenerker eingearbeitet sein. Die Manschette, mit der die Maske am Gesicht anliegt, soll einen doppelten Dichtrand aufweisen. Als Material wird heute vorwiegend Silikon im Handel angeboten. Masken mit eingearbeitetem Schnorchel sind untauglich.

Farbe, Material und modische Gestaltung haben wenig Einfluß auf die Funktion. Der Sitz der Maske ist dagegen sehr wichtig. Beim Kauf empfiehlt sich folgende Prüfung:

- a) Maske vor das Gesicht halten (ohne Maskenband).
- b) Luft durch die Nase ansaugen und Atem anhalten. Wenn die Maske am Gesicht haftet, ist sie meist auch unter Wasser dicht.
- c) Mit den Fingern durch den Nasenerker an die Nase greifen und sie zudrücken.

Wenn das nicht geht, ist der Erker zu groß oder ungünstig plaziert.

Für Träger von Sehhilfen gibt es spezielle Taucherbrillen, deren Gläser ausgetauscht

werden können. Damit besteht die Möglichkeit jede beliebige Gläserstärke einzusetzen.

2. Der Schnorchel

Der Schnorchel besteht aus einem Rohr und einem Mundstück. Das Rohr mit einem Durchmesser von ca. 18 - 23 mm sollte aus einem festen Material bestehen und ca. 30 - 35 cm lang sein. Diese Maße dürfen auf keinen Fall überschritten werden.

Das obere Ende des Schnorchels sollte eine Signalfarbe haben. Keinesfalls darf am oberen Ende ein Ventil mit einem Tischtennisball angebracht sein.

Das Mundstück sollte weich und halbrund oder u-förmig sein und mit kräftigen Beißwarzen versehen sein.

Ein Faltenschlauch ist nicht zu empfehlen.

Als Material sind Kombinationen von Kunststoff und Gummi oder Silikon erhältlich.

3. Die Flossen

Man unterscheidet zwei verschiedene Arten von Flossen, die für die Ausübung des Tauchsports geeignet sind. Die eine Flosse ist an den Zehen offen und hat ein geschlossenes Fersenteil. Die andere Art hat ein verstellbares Fersenband, ist an den Zehen geschlossen und wird mit Neoprenfüßlingen beim Tauchen in kalten Gewässern getragen.

Die Flossen haben eine Länge von 40 - 70 cm und sollten nicht zu hart und nicht zu weich sein.

Das Flossenblatt sollte sich erst im vorderen Drittel richtig durchbiegen lassen.

Als Material wird gegenwärtig für das Flossenblatt hauptsächlich Kunststoff und für den Fußteil Gummi verwendet.

Bei der Anprobe ist darauf zu achten, daß der Fußteil nicht zu viel Spiel hat. Er sollte aber auch keine Druckstellen aufweisen.